

# Sitzungsprotokoll

<b>Gemeinde Breitenburg</b>		
<b>Gremium Bau- und Umweltausschuss</b>		
<b>Tag</b>	<b>Beginn</b>	<b>Ende</b>
<b>Mo., 08.02.2010</b>	<b>19.50 Uhr</b>	<b>20.50 Uhr</b>
<b>Ort Feuerwehrgerätehaus, Heideweg 23, 25524 Breitenburg</b>		

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Obermüller  
Vorsitzender

gez. Widmann  
Protokollführerin

## Teilnehmerverzeichnis

zum Protokoll der Sitzung  
**des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Breitenburg**

am **08.02.2010**

Mitglieder:	anwesend	
	ja	nein
KWG: Obermüller, Dieter - Vorsitzender -	<b>X</b>	
KWG:		
KWG:		
KWG: Hülsemann, Klaus-Peter	<b>X</b>	
KWG: Alms, André (bgl.)		
SPD: Meier, Karl-Heinz	<b>X</b>	
SPD, Sand, Benno (bgl.)		
Stellvertretende Mitglieder:		
KWG-Fraktion: 1. (bgl.)		
2. Ranzau, Heino (bgl.)		
SPD-Fraktion: 1. Siegismund, Ulf (bgl.)		
2. Sperber, Frank (bgl.)	<b>X</b>	
<b><u>Gemeindevertreter:</u></b>		
SPD: Rita Mühle		
SPD: Sonja Pallapies		
KWG: Elke Ranzau - Bürgermeisterin -	<b>X</b>	
KWG: Karl-Heinz Bahr		
KWG: Breido Graf zu Rantzau		
KWG: Heinz Dömming		
KWG: Ute Ørntoft	<b>X</b>	
KWG: Wilhelm Schwiering	<b>X</b>	
Ferner anwesend:		
Frau Widmann als Protokollführerin		



den 25.01.2010

## Einladung

	Datum	Uhrzeit
<b>Bau- und Umweltausschuss</b>	<b>Mo.,08.02.2010</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Sitzungsort <b>Feuerwehrgerätehaus, Heideweg 23, 25524 Breitenburg</b>	öffentlich <b>X</b>	nichtöffentlich <b>O</b>

## Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Selbstüberwachungsverordnung (SüVO)  
hier: a) Gemeinsame Beauftragung  
b) Anwendung des Kooperationsmodelles  
c) Ausschreibungsumfang  
- beigef. Drucks. Nr. 12/2009 -
3. Mitteilungen und Anfragen

### nichtöffentlicher Teil:

4. 7. Änderung des Flächennutzungsplanes und Neuaufstellung des 2. Teillandschaftsplanes sowie Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Nordoer Heide“ für das Gebiet der ehemaligen Freiherr-von-Fritsch-Kaserne in der Gemeinde Breitenburg  
hier: Bauplanungsvertrag  
- beigef. Drucks. Nr. 1/2010 -

gez. Obermüller  
- Vorsitzender -

*Sollte ein Ausschussmitglied nicht an der Sitzung teilnehmen können, wird um Weitergabe der Unterlagen an die/den Stellvertreter/in gebeten*

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird zum Gedenken an den verstorbenen ehemaligen Herrn Bürgermeister Hansen eine Schweigeminute eingelegt.

### **Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung**

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

### **Zu Pkt. 2: Selbstüberwachungsverordnung (SüVO)**

- hier: a) Gemeinsame Beauftragung
- b) Anwendung des Kooperationsmodelles
- c) Ausschreibungsumfang

Nach einer ausführlichen Erläuterung des Sachverhaltes und der Beschlussempfehlungen durch Frau Widmann werden im Weiteren Einzelfragen, insbesondere zu den Nachweispflichten der Dichtigkeit privater Entwässerungseinrichtungen, beantwortet.

Zu welchem Zeitpunkt die Untersuchungen in Breitenburg durchgeführt werden, sollte in Abstimmung mit einem Auftragnehmer festgelegt werden. Evtl. ist es jedoch ratsam, einen Haushaltsansatz, z.B. in Höhe von 5.000 Euro, für das laufende Jahr zu bilden. Diese Möglichkeit sollte im Finanzausschuss näher betrachtet werden.

Als Empfehlung an den Finanzausschuss und die Gemeindevertretung ergehen folgende **Beschlüsse**:

1. Mit der Durchführung aller Arbeiten im Zusammenhang mit der SüVO beauftragen die Gemeinden Breitenberg, Breitenburg, Kronsmoor, Lägerdorf, Münsterdorf, Oelixdorf und Westermoor gemeinsam ein Ingenieurbüro oder evtl. den Wasserbeschaffungsverband „Mittleres Störgebiet“.  
Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den entsprechenden Vertrag zu schließen.
2. Es soll das so genannte Kooperationsmodell gem. der Handlungsempfehlung zur Umsetzung der DIN 1986 des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Anwendung finden.
3. Die Verwaltung wird gebeten, für jede Gemeinde ein bedarfsorientiertes Leistungsverzeichnis zu erstellen und eine beschränkte Ausschreibung unter Beteiligung von zwei Ingenieurbüros und des Wasserbeschaffungsverbandes „Mittleres Störgebiet“ durchzuführen.
4. Folgende Leistungen sind mit einer Festpreisbindung bis zum Abschluss aller Maßnahmen auszuschreiben:
  - a) Erstellung eines digitalen Kanalkatasters für alle Bestandteile der gemeindlichen Abwasseranlagen (Schmutz- und Regenwasser)
  - b) dazu: Spülung, Befilmung, Einmessung aller Einrichtungen; bei Bedarf Dichtheitsprüfungen mit Luft/Wasser
  - c) Lieferung von Grund- und Zustandsdaten für die Regenwasserkanäle per Berechnung nach hydrodynamischen Verfahren; bei Bedarf für Schmutzwasserkanäle
  - d) Dichtheitsprüfung der privaten Schmutzwassereinrichtungen, Erstellung der Dichtheitsnachweise; bei Bedarf Dichtheitsprüfung und Erstellung der Dichtheitsnachweise für Regenwassereinrichtungen sowie bei Bedarf Erstellung von Regenwasserleitungsverlaufsskizzen (Einheitspreise pro lfd. Meter Leitung/Schacht/Nachweis/Skizze)
  - e) Bewertung des Anlagevermögens

- f) Erstellung eines Sanierungskonzeptes
- g) Erstellung eines Kanalreinigungsplanes

5. Das Amt Breitenburg wird gebeten, die Reihenfolge, in der die Maßnahmen in den Gemeinden durchgeführt werden, im Einvernehmen mit dem dann bekannten Auftragnehmer festzulegen.  
Hiervon ausgenommen ist die Gemeinde Oelixdorf. Aufgrund der Lage in einer Wasserschutzzone werden die Arbeiten dort zuerst durchgeführt.
6. Die Entscheidung, ob in den Haushalt 2010 für die Maßnahmen zur vorstehenden Ziffer 4 Finanzmittel eingestellt werden, wird an den Finanzausschuss und die Gemeindevertretung verwiesen.

**Abstimmungsergebnis: - Einstimmig -**

**Zu Pkt. 3: Mitteilungen und Anfragen**

Es liegen keine Anfragen und Mitteilungen vor.

Vor Eintritt in den nächsten Tagesordnungspunkt wird die **Nichtöffentlichkeit** hergestellt.